



**PRESSEMITTEILUNG**

01. MÄRZ 2007

**Deutscher Schmerztag 2007:  
Der Patient im Mittelpunkt von Forschung und Praxis  
2000 Experten treffen sich Mitte März in Frankfurt**

(Oberursel) Die neuesten Entwicklungen von Schmerzforschung und Schmerzmedizin stehen im Mittelpunkt des Deutschen Schmerztags 2007, der vom 15. bis 17. März 2007 in Frankfurt/Main stattfindet. Mehr als 2000 Schmerzforscher, Ärzte, Psychologen, Physiotherapeuten und Vertreter der Pflegeberufe werden erwartet. Vorgestellt werden etwa neue Einsichten der Wissenschaftler in den Zusammenhang von Angst und Schmerz. Thema sind auch die erfolgversprechenden Resultate der neuen Komplex-Therapien bei Rückenschmerz im Rahmen der integrierten Versorgung.

Die Schmerztherapie im Kindesalter diskutieren die Experten darüber hinaus ebenso wie Probleme und Konzepte bei der schmerztherapeutischen Versorgung von älteren und dementen Menschen. Eine bessere Palliativversorgung war ein Anliegen der neuen Gesundheitsreform. Welche Auswirkungen das Gesetz haben wird und welche Konzepte die Palliativmediziner verfolgen sind daher weitere Schwerpunkte.

Die Schwerpunkte der Tagung stehen auch im Mittelpunkt täglicher Pressekonferenzen.

Das Team der Pressestelle sowie ein Arbeitsraum stehen Pressevertretern während der Tagung im Raum „Klausur“ zur Verfügung. Telefon: 069/7575-73130.

---

**Geschäftsstelle**

Deutsche Gesellschaft für Schmerztherapie e.V.  
Adenauer Allee 18 · 61440 Oberursel  
Fon 0 61 71 - 28 60 20 · Fax 0 61 71 - 28 60 22  
info@dgschmerztherapie.de  
www.dgschmerztherapie.de

**Pressestelle**

ProScience Communications GmbH  
Barbara Ritzert  
Andechser Weg 17 · 82343 Pöcking  
Fon 08157 · 93 97-0 · Fax 08157 · 93 97-97  
info@proscience-com.de